



STADT FREREN

Beschlussvorlage

Hauptamt Az.:
I/001/2026

Freren, 15.01.2026

Beratungsfolge:

1. Stadtrat Freren

Verwaltungsbericht zur 51. Sitzung des Stadtrates am 15.01.2026

Stadtdirektor Ritz berichtet:

a) Dorftypische Sanierung der Goldstraße

Planmäßig sollten die Bauarbeiten im II. Bauabschnitt zur dorftypischen Sanierung der Goldstraße Anfang letzter Woche wieder aufgenommen werden. Aufgrund des Wintereintritts verschiebt sich die Fortführung der Wiederherstellung der Fahrbahn im nördlichen Streckenabschnitt nunmehr um mindestens 2 bis 3 Wochen.

b) Umgestaltung des Dorfgemeinschaftshauses „Alte Schule“ in Freren-Suttrup

Die Planungen für die Umsetzung des Projektes auf Umgestaltung des Dorfgemeinschaftshauses „Alte Schule“ in Freren-Suttrup gehen weiter voran. Mit Blick auf die künftige energetische Einstufung als KfW 55 EE WPB-Gebäude wurde am 18.12.2025 noch ein Antrag auf Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 231.525,00 € bei der KfW eingereicht. Die Entscheidung hierüber steht allerdings noch aus. Sollte eine Förderung bewilligt werden, ist dies dem ArL Meppen mitzuteilen, weil sich deren Fördergrundlage mit Blick auf die Anrechnung der KfW-Mittel auf die zuwendungsfähigen Ausgaben dadurch ändern würde. Allerdings könnten etwaige Mehrkosten ggf. auch für zusätzliche Maßnahmen/Arbeiten insgesamt durch eine mögliche KfW-Förderung finanziert werden.

Die Erteilung der Baugenehmigung durch den Landkreis Emsland steht weiterhin noch aus.

Nach Prüfung und Auswertung aller 4 Angebote kann dem günstigstbietenden Unternehmen L&G Röttger Abbruch und Erdbau GmbH in Beesten in Kürze der Auftrag für die Abbrucharbeiten erteilt werden. Die Auftragssumme beträgt 51.299,41 € brutto; sie liegt geringfügig unterhalb der Kostenschätzung. Die weiteren Angebotssummen lagen zwischen rd. 52.600,00 € und ca. 61.700,00 €.

In Kürze sollen weitere Gewerke wie die Rohbau- und Heizungs-/Sanitärarbeiten öffentlich ausgeschrieben werden. Die Ergebnisse werden dem Stadtrat zu gegebener Zeit vorgelegt.

c) Interessenbekundung für die Umwandlung eines Fußballplatzes in einen Kunstrasenplatz im Rahmen des Bundesförderungsprogramms „Sanierung kommunaler Sportstätten“

Der Rat der Stadt Freren hat in seiner Sitzung am 15.12.2025 beschlossen, mit dem Projekt auf Umwandlung des Fußball-Trainingsplatzes an der B 214 im Sportzentrum Freren in einen Kunstrasenplatz am Interessenbekundungsverfahren des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Sportstätten“ teilzunehmen. Das entsprechende Projektblatt zur Skizze konnte verwaltungsseitig bereits am 18.12.2025 und damit deutlich vor dem Fristende am heutigen Tage online eingereicht werden. Es bleibt nun abzuwarten, ob das Vorhaben der Stadt tatsächlich gefördert wird.

Der Stadtdirektor